

200829-2026 - Competition

Germany – Software-related services – Lieferung und Installation eines Automatischen Fahrgastzählsystems (AFZS) für Busse

OJ S 58/2026 24/03/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services - Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH

Email: galdino@revg.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting entity: Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Lieferung und Installation eines Automatischen Fahrgastzählsystems (AFZS) für Busse

Description: Vertragsgegenstand ist ein Rahmenvertrag gem. § 19 SektVO betreffend die Lieferung und vollständige Installation bzw. Implementierung sowie Inbetriebnahme eines automatischen Fahrgastzählsystems (AFZS) für Busse. Erfasst ist davon die Ausstattung von mindestens 92 Bussen (Solo- und Gelenkbusse) aus der Fahrzeugflotte der Auftragsunternehmer des Auftraggebers. Maximal können auf der Grundlage dieser Ausschreibung über die Rahmenvereinbarung Ausstattungen für bis zu 130 Busse abgerufen werden. Der Erstabruf (Implementierung und Abnahme des Systems) muss aufgrund von bestehenden Förderbedingungen zum 30.09.2027 abgeschlossen sein. Die Projektdauer ist auf 8 Jahre ab Abnahme angesetzt. Die Zählssysteme bzw. Hintergrundsysteme müssen autark betrieben werden, sodass diese, ohne weiteren Eingriff eines anderen Systems, die gesammelten Zähldaten an einer zentralen Stelle zur Weiterverarbeitung zur Verfügung stellen können. Das beinhaltet auch die Forderung, dass das Hintergrundsystem das parallele Nutzen von mehreren Nutzern, mit verschiedenen Rollen, zeitgleich zulässt und die Nutzerrollen vom Auftraggeber frei konfigurierbar und jederzeit änderbar sind. Zudem muss der vom Auftraggeber frei konfigurierbare Remote-Zugriff auf die AFZS-Steuereinheit im Fahrzeug von mehreren Nutzern jederzeit gewährleistet sein.

Procedure identifier: 8ce9e910-cea3-43bd-a090-fa1478e2ae9b

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Additional nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 72260000 Software-related services

Additional classification (cpv): 51611100 Hardware installation services, 50324100 System maintenance services, 30144300 Vehicle-counting machines, 35125100 Sensors, 48100000

Industry specific software package

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)

Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: 1. Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die Plattform www.subreport.de durchgeführt. Weiterführende Informationen zum Verfahren sowie die Formblätter für den Teilnahmeantrag können dort heruntergeladen werden. 2. Soweit die Auftraggeberin Formblätter vorgegeben hat, sollen diese verwendet werden. Diese sind an den dafür vorgesehenen Stellen vollständig auszufüllen und in Druckbuchstaben mit dem Namen der erklärenden Person zu versehen (Textform i. S. d. § 126b BGB). Hiervon ausgenommen ist das Formblatt T-11 (Verpflichtungserklärung Drittunternehmen); diesen Nachweis kann der Bieter auch in anderer Art und Weise erbringen. 3. Teilnahmeanträge sind ausschließlich elektronisch einzureichen. Eine fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur ist hierfür nicht erforderlich. 4. Hinweise zu den Teilnahmeunterlagen (z. B. bei Unklarheiten oder Problemen mit den elektronischen Dokumenten) sowie Fragen sind ausschließlich über den Kommunikationsbereich der Vergabepattform zu stellen. Mündlich /telefonisch gestellte Fragen werden nicht beantwortet; mündliche/telefonische Auskünfte bzw. Antworten wären, sollten sie doch erteilt werden, nicht verbindlich. Die Vergabestelle behält sich vor, Fragen, die später als 8 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden, nicht zu beantworten. 5. Bei fremdsprachigen Bescheinigungen ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen; die Vergabestelle behält sich in diesem Fall vor, die Nachreichung einer Beglaubigung der Übersetzung zu verlangen.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: 1. Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 GWB vorliegen (Formblatt T01). Bei Bewerbungsgemeinschaften von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft einzureichen. Im Falle der Eignungsleihe auch vom eignungsverleihenden Unternehmen einzureichen. 2. Eigenerklärung zum Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB (Formblatt T02). Bei Bewerbungsgemeinschaften von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft einzureichen. Im Falle der Eignungsleihe auch vom eignungsverleihenden Unternehmen einzureichen. 3. Eigenerklärung zum Vorliegen von sonstigen Ausschlussgründen nach §§ 19, 21 Mi-LoG etc. (Formblatt T03). Bei Bewerbungsgemeinschaften von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft einzureichen. Im Falle der Eignungsleihe auch vom eignungsverleihenden Unternehmen einzureichen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Lieferung und Installation eines Automatischen Fahrgastzählsystems (AFZS) für Busse

Description: Vertragsgegenstand ist ein Rahmenvertrag gem. § 19 SektVO betreffend die Lieferung und vollständige Installation bzw. Implementierung sowie Inbetriebnahme eines automatischen Fahrgastzählsystems (AFZS) für Busse. Erfasst ist davon die Ausstattung von

mindestens 92 Bussen (Solo- und Gelenkbusse) aus der Fahrzeugflotte der Auftragsunternehmer des Auftraggebers. Maximal können auf der Grundlage dieser Ausschreibung über die Rahmenvereinbarung Ausstattungen für bis zu 130 Busse abgerufen werden. Der Erstabruf (Implementierung und Abnahme des Systems) muss aufgrund von bestehenden Förderbedingungen zum 30.09.2027 abgeschlossen sein. Die Projektdauer ist auf 8 Jahre ab Abnahme angesetzt. Die Zählsysteme bzw. Hintergrundsysteme müssen autark betrieben werden, sodass diese, ohne weiteren Eingriff eines anderen Systems, die gesammelten Zählzeiten an einer zentralen Stelle zur Weiterverarbeitung zur Verfügung stellen können. Das beinhaltet auch die Forderung, dass das Hintergrundsystem das parallele Nutzen von mehreren Nutzern, mit verschiedenen Rollen, zeitgleich zulässt und die Nutzerrollen vom Auftraggeber frei konfigurierbar und jederzeit änderbar sind. Zudem muss der vom Auftraggeber frei konfigurierbare Remote-Zugriff auf die AFZS-Steuereinheit im Fahrzeug von mehreren Nutzern jederzeit gewährleistet sein.
Internal identifier: LOT-0001 E63417987

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Additional nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 72260000 Software-related services

Additional classification (cpv): 35125100 Sensors, 51611100 Hardware installation services, 48100000 Industry specific software package, 50324100 System maintenance services, 30144300 Vehicle-counting machines

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Maximal können auf der Grundlage dieser Ausschreibung über die Rahmenvereinbarung Ausstattungen für 130 Busse abgerufen werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Supply chain management

Description of selection criterion: Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022/576 Russland (Formblatt T04). Bei Bewerbungsgemeinschaften von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft einzureichen. Im Falle der Eignungsleihe auch vom eignungsverleihenden Unternehmen einzureichen.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Eigenerklärung zur Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister oder einem vergleichbaren Register (Formblatt T05). Bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzureichen. Im Falle der Eignungsleihe auch vom eignungsverleihenden Unternehmen einzureichen.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Eigenerklärung über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung einschl. der Eigenerklärung des Bewerbers, dass eine den Mindestanforderungen entsprechende Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird (Formblatt T06). Mindestanforderung: Deckungssumme für Personen- und Sachschäden jeweils mindestens 5 Mio. Euro und für Vermögensschäden mindestens 3 Mio. Euro. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Drittunternehmens (Eignungsleihe) muss die gesamtschuldnerische Haftung des Bewerbers und des eignungsleihenden Unternehmens erklärt und ein Verfügbarkeitsnachweis (wie beispielsweise im Formblatt T11) beigebracht werden. Im Fall der Eignungsleihe zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sind die vor-stehenden Angaben im Umfang der Eignungsleihe für das eignungsleihende Unternehmen einzureichen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz und zum Umsatz aus mit dem Auftrag vergleichbaren Leistungen (auftragsspezifischer Umsatz) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Formblatt T07). Als vergleichbare Leistungen gelten Leistungen, die im ähnlichen Umfang Ausstattungen von Fahrzeugen mit einem automatischen Fahrgastzählsystems zum Gegenstand hatten. Mindestanforderung: Der Gesamtumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren muss je Geschäftsjahr mindestens 300.000 Euro pro Geschäftsjahr netto betragen haben. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Drittunternehmens (Eignungsleihe) muss die gesamt-schuldnerische Haftung des Bewerbers und des eignungsleihenden Unternehmens erklärt und ein Verfügbarkeitsnachweis (wie beispielsweise im Formblatt T11) beigebracht werden. Im Fall der Eignungsleihe zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sind die vor-stehenden Angaben im Umfang der Eignungsleihe für das eignungsleihende Unternehmen einzureichen.

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Eigenerklärung über das Bestehen eines gültigen Qualitätsmanagementsystems nach ISO 9001-2015 oder jeweils vergleichbar sowie die Verpflichtungserklärung die Zertifizierung bis zum Abschluss der Auftragsdurchführung aufrecht zu erhalten (Formblatt T08).

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Eigenerklärung über die Ausführung von Leistungen (Formblatt T10), die mit der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind (Referenzen), wobei der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft die Erfüllung der folgenden Mindestanforderungen nachweisen muss (kumulativ). Mindestanforderung: • Es sind mindestens 3 Referenz zu benennen, welche im vergleichbaren Umfang die Lieferung und Installation/Implementierung sowie Inbetriebnahme eines automatischen Fahrgastzählsystems in Fahrzeugen (Straße oder Schiene bzw. SPNV oder ÖPNV) zum Gegenstand gehabt haben. • Es ist mindestens 1

Referenz zu benennen, welche die die Lieferung und Installation/Implementierung sowie Inbetriebnahme eines automatischen Fahrgastzählsystems in Fahrzeugen (Straße oder Schiene) zum Gegenstand gehabt hat., wobei der Umfang der auszustattenden Fahrzeuge mit dem automatischen Fahrgastzählsystem mindestens 90 Stück (Bus- oder Schienenfahrzeug) aufgewiesen haben muss. • Es ist mindestens 1 Referenz zu benennen, welche die die Lieferung und Installation/Implementierung sowie Inbetriebnahme eines automatischen Fahrgastzählsystems in Fahrzeugen (Straße oder Schiene) zum Gegenstand gehabt hat und die bereits durchgehend seit mindestens 6 Monaten in Betrieb ist. • Es ist mindestens 1 Referenz zu benennen, welche die die Lieferung und Installation/Implementierung sowie Inbetriebnahme eines automatischen Fahrgastzählsystems in Fahrzeugen (Straße oder Schiene) und das gleichzeitig die Leistungen des Hostings des AFZ-Servers inkl. der erforderlichen Verwaltungssoftware zum Gegenstand gehabt hat. • Sämtliche vorgenannten Referenzprojekte, die zum Nachweis der Mindestanforderungen angegeben worden sind, müssen vollständig (Leistungsbeginn bis Leistungsende) nach dem 01.01.2022 erbracht und vom Auftragnehmer abgenommen worden sein. Bei einer Gesamtbetrachtung aller benannten Referenzprojekte müssen die Referenzanforderungen mindestens einmal erfüllt sein (Mindestkriterium). Die Mindestanforderungen können - sofern möglich - jeweils gesondert durch separate Referenzen oder insgesamt durch eine Referenz zusammen (kumulativ) erfüllt werden. Die vorgegebenen Bedingungen zur Auftragszeit müssen durch alle angegebenen Referenzen erfüllt werden! Im Falle einer Bietergemeinschaft können diese Referenzanforderungen auch von einzelnen Mitgliedern der Bietergemeinschaft nachgewiesen werden. Insofern ist es ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bietergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise zur technischen Leistungsfähigkeit erbringt bzw. die Mitglieder der Bietergemeinschaft die Anforderungen gemeinsam erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Drittunternehmens (Eignungsleihe), muss der Bewerber zusätzlich einen Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens (wie beispielsweise Formblatt T11) beifügen. Im Fall der Eignungsleihe zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind die vorstehenden Angaben im Umfang der Eignungsleihe für das eignungsleihende Unternehmen einzureichen.

Criterion: Security of information

Description of selection criterion: Eigenerklärung über das Bestehen eines Informationssicherheits- und anderen Managementsystemen nach ISO/IEC 27001:2022 oder jeweils vergleichbar sowie die Verpflichtungserklärung die Zertifizierung bis zum Abschluss der Auftragsdurchführung aufrecht zu erhalten (Formblatt T09).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Wird mit den Vergabeunterlagen konkretisiert bekannt gegeben.

Criterion:

Type: Quality

Description: Wird mit den Vergabeunterlagen konkretisiert bekannt gegeben.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E63417987>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E63417987>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 20/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Weitere Verfahrensbedingungen werden in den Teilnahmeunterlagen, insbesondere dem Verfahrensbrief formuliert..

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Siehe Lastenheft nebst Anlagen 1 und 2.

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract: Im Falle der Auswahl für die 2. Stufe des Vergabeverfahrens (Verhandlungsverfahren) ist eine Bietergemeinschaft und im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden, wobei alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften und der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt.

Financial arrangement: Werde in den Vergabeunterlagen bekannt gegeben.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Information about review deadlines: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bewerber sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Hier ist Folgendes geregelt: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. Die Rügeobliegenheit ist danach

Zulässigkeitsvoraussetzung für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens (§ 160 Absatz 3 Satz 1 GWB). Durch die Rüge soll dem öffentlichen Auftraggeber die Gelegenheit gegeben werden, die Rechtmäßigkeit seines Vergabeverfahrens überprüfen und etwaige Vergabefehler beheben zu können. Gemäß der vorstehenden Regelung muss der Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, die er im Vergabeverfahren erkennt, innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber rügen. Sind Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar, sind diese bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung zu rügen. Erkennbare Verstöße in den Vergabeunterlagen müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Bewerber mit, dass seiner Rüge nicht abgeholfen wird, muss der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Kalendertagen ab Eingang der Mitteilung über die Nichtabhilfe beim Bewerber bei der zuständigen Vergabekammer eingereicht werden. Bis zum 30.06.2026 ist eine Nachprüfung bei der Vergabekammer Rheinland zu beantragen. Ab dem 01.07.2026 ist eine Nachprüfung bei der Vergabekammer Westfalen zu beantragen. Die Kontaktdaten lauten: Vergabekammer Westfalen Geschäftsstelle der Vergabekammer Albrecht-Thaer-Straße 9 48147 Münster Telefax: + 49 251 411-2165 E-Mail:

vergabekammer@brms.nrw.de

Organisation providing additional information about the procurement procedure: REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Organisation receiving requests to participate: REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH

Organisation processing tenders: REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH

Registration number: Berichtseinheit-ID 00009917

Postal address: Röntgenstr. 9

Town: Kerpen

Postcode: 50169

Country subdivision (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)

Country: Germany

Email: galdino@revg.de

Telephone: +49 22 37 69 69-11 1

Internet address: <https://www.revg.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Registration number: Leitweg-ID 05315-03002-81

Town: Köln

Postcode: 50606

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Contact point: Geschäftsstelle
Email: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 221 147 3045
Fax: 49 221 147 2889
Internet address: [www.https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/wirtschaft-und-kultur/vergabekammer-rheinland](https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/wirtschaft-und-kultur/vergabekammer-rheinland)

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 29f65d1a-ed62-4992-9e61-4bbf7d64745b - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 20/03/2026 18:15:49 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 200829-2026

OJ S issue number: 58/2026

Publication date: 24/03/2026